Gemeinschaftliches Wohnen für Menschen mit einer psychischen Behinderung

Runar Enwald Haus

Wohnangebot für Menschen mit psychischen Behinderungen

Ausgehend von einer Bedarfsunterdeckung für die Zielgruppe der psychisch behinderten Menschen im Bereich Hagen, ist die
Ev. Stiftung Volmarstein mit dem Neubau einer entsprechenden Einrichtung beauftragt worden.

Das zu bebauende Grundstück liegt im Stadtteil Haspe – Quartier Quambusch.

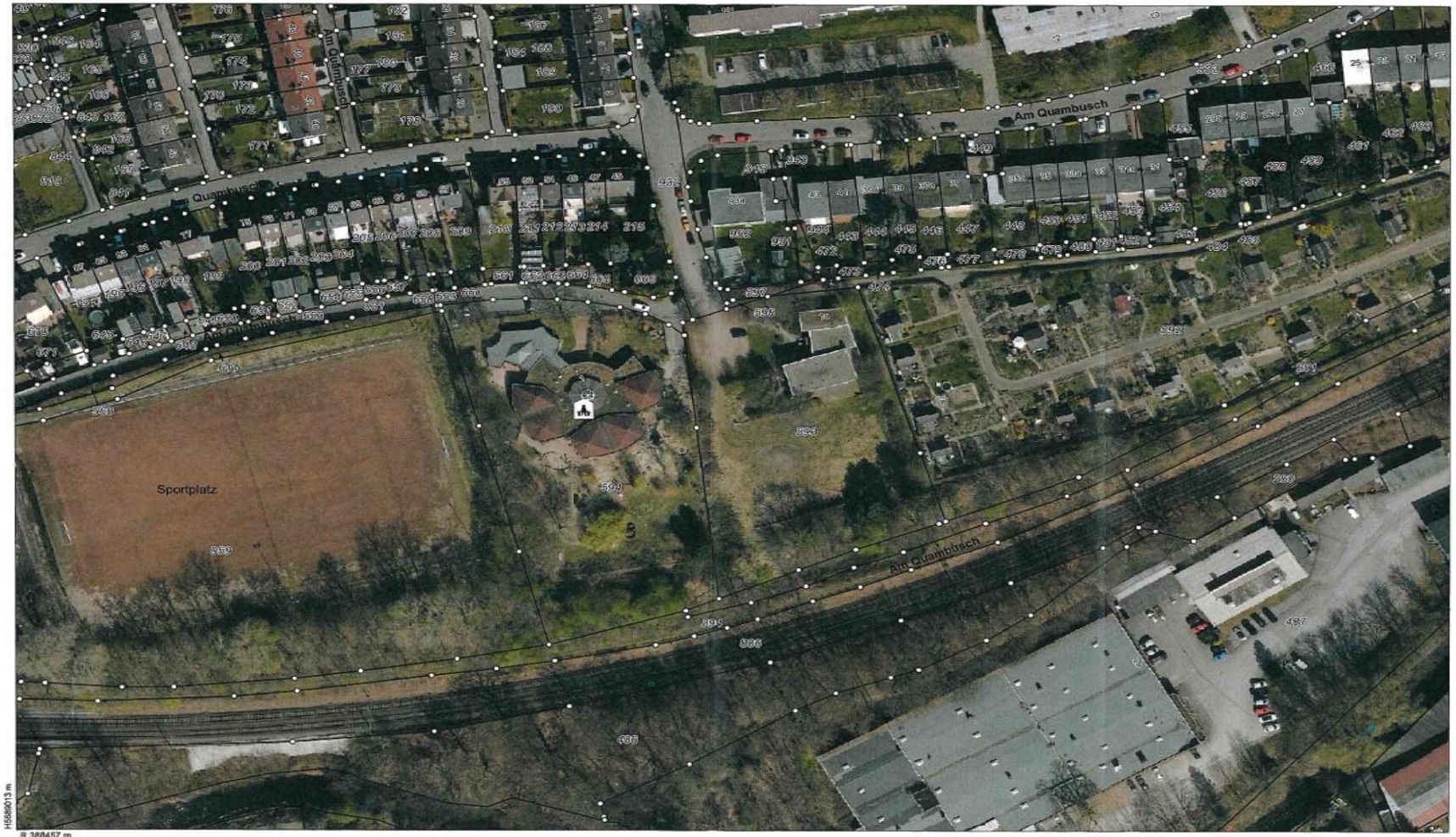
Geplant sind:

- 24 Plätze im Wohnangebot
- Davon 8 Plätze fakultativ geschlossen

- 24 Plätze im tagesstrukturierenden Angebot

Runar-Enwald-Haus

VOLMARSTEIN
die evangelische Stiftung



Wohnangebot für Menschen mit psychischen Behinderungen

VOLMARSTEIN
die evangelische Stiftung

Folgende Behinderungs- und Krankheitsbilder sind charakteristisch:

- Depressionen (rezidivierend, manisch, bipolar)
- Schizophrenie, schizotype und wahnhafte Störungen,
- Neurotische, Belastungs- und somatoforme Störungen
- Persönlichkeits-, Verhaltens- und Entwicklungsstörungen, Organische Psychosyndrome,
- zusätzliche Erkrankungen (z. B. Abhängigkeitssyndrome)
- zusätzliche kognitive Einschränken bzw. geistige Behinderungen
- Zusätzliche körperliche Behinderungen

VOLMARSTEIN
die evangelische Stiftung

Aufnahme in die Einrichtung:

- Errichtung der Einrichtung liegt in der Unterdeckung für Hagener Bürger
- Üblicher Zugang über das gültige Verfahren LWL
- Aufnahme liegt in der Hoheit des Trägers, d.h. die tatsächliche Belegungsstruktur, Kapazitäten, fachliche Grundlagen sind zu berücksichtigen,
- Bildung eines Begleitgremiums: LWL, Fachklinik, SpDi, andere Leistungserbringer , mit dem Ziel gemeinsam Aufnahmen zu steuern, transparenz herzustellen, den Bedarf für Hagener Bürger abzubilden, vorausschauend zu handeln usw.
- Aufnahme von Menschen in den geschützten Wohnbereich, die nicht Hagener Bürger sind, bedarf der Genehmigung durch den LWL.

VOLMARSTEIN
die evangelische Stiftung

Zielgruppe:

Nach Prüfung ob die Aufnahmevoraussetzung zur sozialen Teilhabe nach SGB IX vorliegen, werden Menschen aufgenommen, die:

- die auf Grund einer Langzeitbeurlaubung aus der Forensik eine gemeinschaftliche Wohnmöglichkeit benötigen und Hagener Bürger sind,
- die aufgrund ihrer psychischen Beeinträchtigung einen Unterbringungsbeschluss nach BGB § 1906 erhalten und zum Teil langjährige stationäre psychiatrische Klinikaufenthalte erlebt haben.
- mit körperlicher und/oder geistiger Behinderung, mit psychischen Zusatzdiagnosen für die nur eine gemeinschaftliche Wohnform in Frage kommt,
- die bereits in einer besonderen Wohnform der Eingliederungshilfe außerhalb von Hagen leben und zurückkehren wollen,
- die längerfristig in einem Krankenhaus untergebracht sind und für die keine Behandlungsnotwendigkeit besteht.

Zielgruppe:

Zusätzliche Erkrankungen (z. B. Abhängigkeitssyndrome, Anfallsleiden), Behinderungen oder Pflegebedürftigkeit sind nur dann ein Aufnahmehindernis, wenn dadurch eine fachgemäße Versorgung in der Einrichtung nicht gewährleistet werden kann.

Bewerber*innen aus der Versorgungsregion werden bevorzugt aufgenommen.

Es muss weiter davon ausgegangen werden, dass ca. ein viertel der Leistungsberechtigten zusätzlich zu ihrer psychiatrischen Diagnose auch eine Suchterkrankung haben. Substanzmissbrauch zeigt sich in unterschiedlichen Formen und Ausprägungen.

VOLMARSTEIN
die evangelische Stiftung

Besonderheiten:

- **großer Freiraum bzw. Garten mit 1500 qm für Freizeit und Tagesstruktur**
- **Tagesstrukturierende Angebote im Haus (LT 24)**
- **Nachbarschaft zum Kindergarten und zu einem Kleingarten**
- **Konzeptioneller Schwerpunkt auf selbstversorgende Tätigkeiten**

Umsetzung in der Architektur:

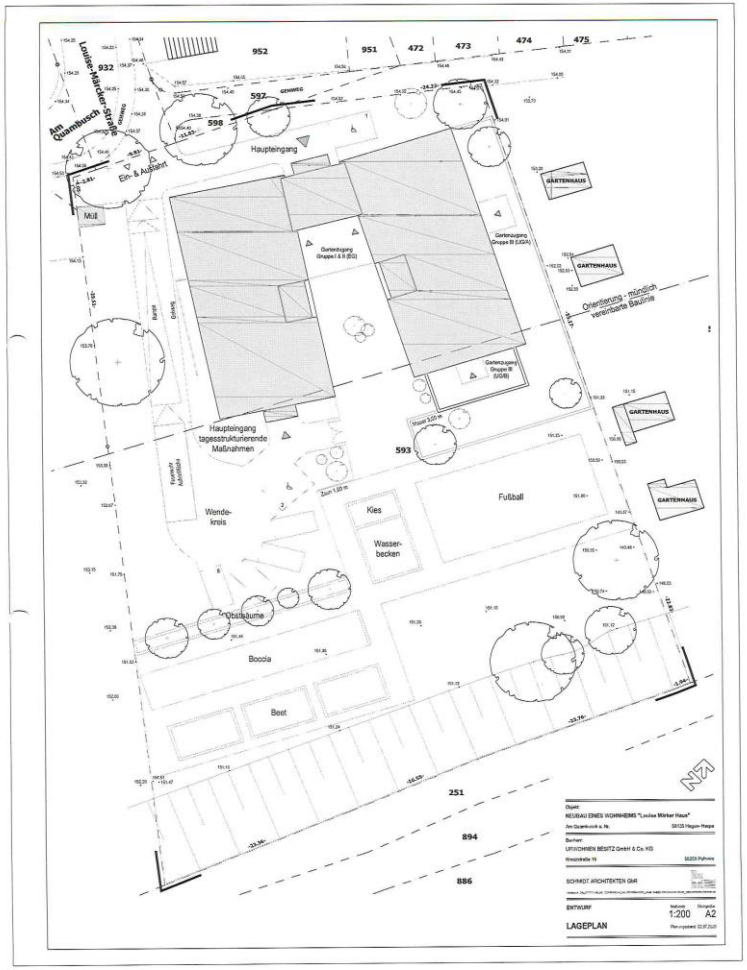
- 100 % Einzelzimmer mit Nasszelle, 100% barrierefrei
- Vorbereitung von Miniküchen in einigen Zimmern
- 2 rollstuhlgerechte Zimmer (Radius 150cm) pro Gruppe
- Geschützter Garten für die fakultativ geschlossene Gruppe im UG
- Möglichkeit der Teilung von Gruppen durch Zwischentüren
- Gartenzugang für die LT 24 – Einheit im UG
- Große Gemeinschaftsterrassen
- Ruheraum
- Waschmöglichkeiten für Wäsche in jeder Gruppe
- Multifunktionale Nutzung der LT 24 Räumlichkeiten
- Zusätzlicher Eingang der LT 24 Einrichtung

Umsetzungsstand:

- Grundstück ist gekauft
- Bauantrag an die Stadt Hagen ist gestellt
- Konzept barrierefrei ist eingereicht
- Bauvorhaben wird als Investorenmodell umgesetzt, Investor baut selbst
- Abstimmung mit dem Ministerium voraussichtlich im November (Bauamt Stadt Hagen, WTG – Behörde Stadt Hagen sind informiert)
- Voraussichtliche Baugenehmigung Ende des Jahres
- Voraussichtlicher Abriss/Baustart erste Quartal 2022
- Voraussichtliche Inbetriebnahme nach 16-18 Monate Bauphase

Wohnangebot für Menschen mit psychischen Behinderungen

VOLMARSTEIN
die evangelische Stiftung



Wohnangebot für Menschen mit psychischen Behinderungen

VOLMARSTEIN
die evangelische Stiftung

Wohnangebot für Menschen mit psychischen Behinderungen

VOLMARSTEIN
die evangelische Stiftung

VOLMARSTEIN
die evangelische Stiftung

Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit!